

Der Ständige Unterausschuss des Rechnungshofausschusses hält **Freitag, den 12. Dezember 2014, um 9.30 Uhr** im Lokal VI (Budgetsaal) Sitzung.

**T A G E S O R D N U N G**

Durchführung des Verlangens der Abgeordneten Wolfgang Zanger, Mag. Dr. Wolfgang Zinggl, Mag. Beate Meini-Reisinger, MES, Kolleginnen und Kollegen gemäß § 32e (2) GOG auf Prüfung der Gebarung des Bundesministeriums für Unterricht, Kunst und Kultur (bzw. des Bundeskanzleramtes in der Zuständigkeit des Bundesministers für Kunst und Kultur, Verfassung und Medien) sowie der im Eigentum des Bundes stehenden **Bundestheater-Holding GmbH** hinsichtlich

- a) der Vorbereitung, Durchführung und Umsetzung der rechtlichen Evaluierung des **Bundestheater-Konzerns** sowie der Effizienzanalysen von **Bundestheater-Holding GmbH**, **Wiener Staatsoper GmbH**, **Burgtheater GmbH**, **Volksoper Wien GmbH** und **Art for Art Theaterservice GmbH**,
- b) der unzureichenden Wahrnehmung der strategischen Führungsrolle durch die **Bundestheater-Holding** hinsichtlich des mehrjährigen Finanzbedarfs und der finanziellen Entwicklung der Bühnengesellschaften,
- c) des Kontrollversagens im Kulturressort angesichts nicht oder verspätet vorgelegter Finanzierungs- und Strategiekonzepte, verzerrter oder zumindest unüblich dargestellter Jahresabschlüsse sowie der allgemein sich immer dramatischer gestaltenden Liquiditätssituation des Konzerns und einzelner Bühnengesellschaften,
- d) der Vertragsverlängerung von **Burgtheaterdirektor Matthias Hartmann** im Jahr 2009, der Vertragsverlängerung von **Bundestheater-Holding-Geschäftsführer Georg Springer** im Jahr 2011 sowie der Vertragsverlängerung von **Sektionschef Michael Franz** durch die damalige Ministerin **Claudia Schmied**,
- e) der Bestellung und Vertragsgestaltung von **Peter F. Raddatz** als externem Berater oder Gutachter für **Burgtheaterdirektor Matthias Hartmann**

Wien, 2014 11 20

Wolfgang Zanger  
Obmann

---

**Einvernehmliche außerplanmäßige Einberufung.**